

**ZUM
LESEN****Devi & Ivanov
SCHOCKFROST
Thriller**

Der Thriller zweier Krimiautorinnen, der berührende Brief eines Vaters an seinen behinderten Sohn und ein Blick in den Alltag von Bergbäuerinnen

Schockfrost; Devi & Ivanov, Unionsverlag, 284 S. Die Krimiautorinnen Petra Ivanov und Mitra Devi haben zusammen einen rasanten Thriller geschrieben. Psychiaterin Sarah Marten zieht ihren 15-jährigen Sohn alleine auf und holt ihre schwerbehinderte Schwester Rebekka jedes Wochenende zu sich. Ihr Glück scheint perfekt, als sie den Künstler Till kennenlernt. Doch dann stürzt sie die Treppe hinunter und leidet unter Gedächtnislücken. Warum behauptet einer ihrer Patienten, sie sei in Lebensgefahr? Als dann ihr Sohn verschwindet, beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit.

Brief an meinen Sohn; Manuel Bauer, Limmat Verlag, 94 S. Manuel Bauer, bekannter Bildreporter und seit 2001 persönlicher Fotograf des Dalai Lama, legt nun einen bilderlos berührenden Bericht über seinen behinderten Sohn vor. Yorick leidet seit Geburt an schweren epileptischen Anfällen, kann weder sprechen noch gehen. Das Aufstehen dauert eineinhalb Stunden, das Zubettgehen drei. Doch Yorick erhält die passende Pflege und kann eine Schule besuchen. Anders als seine Schicksalsgenossin Dolma, die Bauer in Nepal auf einer Matte vor dem Haus liegen sah.

Landluft – Bergbäuerinnen im Porträt; Daniela Schwegler und Stephan Bösch, Rotpunktverlag, 251 S. Autorin und Fotograf haben zwölf Schweizer Bergbäuerinnen besucht und sie in Wort und Bild porträtiert. Die Texte zeigen den Alltag am Berg und geben Einblick in die Lebenswege der Frauen zwischen 18 und 87 Jahren. Da ist die Schneiderin, die mit einer Herde Packziegen loszog und in Graubünden sesshaft wurde, oder eine Gynäkologin, die sich von ihrem Luxusleben verabschiedete und nun Rinder züchtet. Jedes Porträt wird mit einem Wandertipp ergänzt.

Text: Regula Tamer, www.das-leseglueck.ch



1/2 QUER